

Fingerhut Letterbox

Versteckt im Mai 2021 von Winsig, Sonne über Wernersberg

Stadt: 76855 Annweiler am Trifels (SÜW)
Startpunkt: Wanderparkplatz Ahlmühle an der K2, Trifelsstrasse folgen bis in einer scharfen Linkskurve rechts die Einfahrt zum Parkplatz kommt
Koordinaten: 49°11' 22" 07°59' 30"
Schwierigkeit: Leicht **Gelände:** Mittel **Länge:** 8,5 km

Infos Fingerhut

Der rote Fingerhut gehört zu den besonders giftigen heimischen Pflanzen.
Schon der Verzehr von zwei bis drei Blättern kann für den Menschen tödlich sein.
Andererseits sind die in allen Pflanzenteilen enthaltenden Glykoside hochwirksame Arzneimittel, besonders als Herzmittel stärkt es den Herzmuskel und reguliert die Herzfrequenz.
In Deutschland kommen noch der Gelbe Fingerhut und der ebenfalls gelbe Großblütige Fingerhut vor.
Der Fingerhut wächst vorwiegend an Waldrändern, an Waldwegen und auf Lichtungen.
Der Fingerhut ist eine zweijährige Pflanze, die im ersten Lebensjahr lediglich eine große Blattrosette bildet, im zweiten Jahr wächst daraus ein bis zu anderthalb Meter hoher Stängel hervor, an dem sich von Juni bis August zahlreiche Blüten zeigen.
Stehen unter Naturschutz, und dürfen im Wald nicht gesammelt werden.
Für den Bedarf im heimischen Garten also den Gartenmarkt besuchen 😊
Quelle: Nabu Deutschland

Am Parkplatz suche die Wandertafel „Wandern rund um Annweiler am Trifels im Naturpark Pfälzer Wald“.
Im linken Holzrahmen findest du eine Zahl, diese Zahl wird für lange Zeit deine Begleiterin.
Suche diese Zahl in deiner Nähe, in Richtung 300 °, an einem Baum.
Folge dem Weg in 30 °, nach etwa 200 Metern riskiere einen Blick nach links.
Vielleicht hast du Glück und kannst durch die Bäume das Wahrzeichen von Annweiler erkennen.
Bleibe immer neugierig und lerne Wissenswertes über eine pfälzische Köstlichkeit.
Behalte die Zahl immer im Auge, bleibe geduldig bis du an einer großen Wegspinne und einem „Werkzeug“ angekommen bist.
Hier heißt es aufgepasst, und den richtigen Pfad finden.
Peile von Mitte der Wegspinne 25°, laufe 35 Schritte und folge halbrechts dem Pfad „Birkweilerer Höhenweg“ und natürlich deiner Begleiterin.
Jetzt gibt es nur noch eine Richtung! Nach oben 😊
Überquere während deiner Bergetappe mehrere Forstwege.
Am 3. Forstweg befindest du dich an einer T – Kreuzung, laufe nach rechts bis zu einer verschobenen Kreuzung.
Deinen weiteren Weg findest in 350°, natürlich nach oben.
Direkt an der verschobenen Kreuzung fällt dir links eine auffällige, moosbewachsene Wurzel einer Buche ins Auge.
Suche an der linken Wurzelseite nach einem Hinweis, dein Lohn für deine bisher erreichten Höhenmeter.
Bald hast du die Bergetappe geschafft 😊



Natürlich verlierst du deine Zahl nie aus den Augen und hast schon bald dein nächstes Ziel,
einen markanten Turm, vor der Nase!
Genieße die Aussicht, hoch über Annweiler.
Bleibe deiner Laufrichtung treu und schon nach wenigen Metern erkennst du eine wind – und regensichere
Rastmöglichkeit.
Lasse die Rastmöglichkeit links liegen, natürlich hilft dir deine Zahl stets auf dem richtigen Weg zu bleiben.
Am Ende des Weges hast du wieder eine tolle Aussicht!
Kehre dem Wahrzeichen von Annweiler den Rücken zu, laufe etwa 20 Schritte links zu einem
abwärtsführenden Pfad, du erkennst eine alte Bekannte und bist dir sicher richtig zu sein.
Überquere einen Forstweg, beim darauffolgenden Forstweg halte dich links, bleibe geduldig, bis du zu einer
großen Kreuzung kommst.
Peile von der Mitte der Kreuzung 210° und folge dieser Richtung für etwa 35 Schritte
bis zu einem Abzweig/ Pfad nach links.
Ja, natürlich, deine Zahl hilft dir auch weiter ☺
Du kommst an eine T – Kreuzung, hier rechts bis zum 2. Grenzstein am linken Wegesrand.
Behalte die Richtung ab dem 2. Grenzstein für etwa 60 Schritte bei bis du links etwas abseits vom Wegrand
den 3. Grenzstein erspähen kannst.
Suche dir einen Weg dorthin, peile 285° und 10 Schritte bringen dich, am Fuße einer Buche, zum Versteck
der Fingerhut Letterbox.
Zurück zum Hauptweg, und auf diesen Weg wieder zurück bis zur T – Kreuzung.
An der großen Wegspinne ist es Zeit deiner treuen Begleiterin zu danken und Adieu zu sagen.
Nimm deinen Kompass zur Hand, peile 170°, folge leicht aufwärts, beharrlich und geduldig diesem breiten
Weg bis zu einer Wegspinne mit Bank und Ritterstein.

Hier folge dem breiten Weg in Richtung 250°, an der folgenden Gabelung entscheide dich für den
linken Weg.
Freue dich des Lebens und schon bald bist du wieder an deinem Lettermobil angekommen.

